



„Ich glaube an den Vater, den Schöpfer dieser Welt“, so singen wir im Lied zum Glaubensbekenntnis. Gott hat nicht nur den Menschen geschaffen, sondern alles, was existiert. Die Natur in ihrer Vielfalt zeigt in besonderer Weise die Größe des Schöpfers und lobt ihn durch ihr bloßes Dasein. So ergibt es einen Sinn in der zeitlichen Nähe zum Erntedankfest die Natur mit Bäumen, Kräutern, Hecken und vielen anderen Pflanzen in den Kirchenraum zu holen. Diese außergewöhnliche Pflanzeninstallation macht die Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt auf eine ganz neue Art zu einem besonderen Raumerlebnis.

Große und kleine Besucher und Besucherinnen sind herzlich eingeladen, den Raum in Ruhe auf sich wirken zu lassen, durch die Natur in der Kirche zu wandern, in Gebet und Gesang während der Gottesdienste in den Jubel der Natur mit einzustimmen und an den zahlreichen Veranstaltungen teilzunehmen.

Ein von Herzen kommender Dank gilt allen, die in vielfältiger Weise mitgeholfen haben, die Idee Wirklichkeit werden zu lassen.

Oasen sind Tankstellen in der Wüste - und so wünsche ich allen Besuchern und Besucherinnen, dass der Aufenthalt in dieser grünen Kirchen - Oase zu einer Tankstelle wird an der Freude über Gottes großartige Schöpfung.

Gem. Ref. Beate Ortwein
Projektleitung City-Kirche

Felt-Design: Gupta/Von Ameln, Jülich - Kirchenfoto: Hans Schmitt

*Es jauchze die Flur
und was auf ihr wächst.
Jubeln sollen
alle Bäume des Waldes.*

(Psalm 96, 12)



In Zusammenarbeit mit der
Servicegärtnerei Schayen
(Jan Schayen, Jülich)

Pfarrei Heilig Geist Jülich
Stiftsherrenstraße 15
52428 Jülich
Telefon: (0 24 61) 2323
weitere Informationen unter:
www.heilig-geist-juelich.de
b.ortwein@heilig-geist-juelich.de



LOB DER NATUR

23. SEPTEMBER – 8. OKTOBER 2017

„Eine Kirche wird zur grünen Oase“

Ausstellung in der Propstei- und Pfarrkirche
St. Mariä Himmelfahrt, Jülich



PROGRAMM



„Preist den Herrn, all ihr Werke des Herrn; lobt und rühmt ihn in Ewigkeit!“ (Dan 3, 57ff.)

Liebe Interessierte!

Unsere Heilige Schrift begreift die Welt als Schöpfung, als Werk des Schöpfers. Und wer sich mit der Natur als Schöpfung beschäftigt; kann dem Schöpfer und seinem Wesen begegnen.

„In der Natur kann ich besser beten als in der Kirche“, sagen manche Zeitgenossen. Prima! Dann holen wir die Natur doch mal in die Kirche, dachte sich Gem.-Ref. Beate Ortwein als Leiterin des Projektes City-Kirche, um beides zu verbinden.

Denn das ist Sinn von City-Kirche: Was uns täglich beschäftigt, dürfen und sollen wir bewusst in die Kirche hinein nehmen und in einen Bezug zu Gott setzen.

Vielleicht gibt es auch kritische Stimmen: „Gehört das in einen heiligen Kirchenraum?“ Nun ja, Jesus Christus ist bewusst auf das anscheinend Un-Heilige und Gott-Ferne zugegangen und hat es berührt, um es in die heilige und heilende Beziehung zu Gott heimzuholen. Gibt es also etwas, das wir nicht vor Gott tragen dürfen?

Den vielen Vorbereitenden und Durchführenden wünsche ich gutes Gelingen bei dieser innovativen Idee!

Ihnen allen viel Freude an der Verbindung und seltensreiche Entdeckungen bei dem Projekt „Lob der Natur“!

Pfarrer Josef Wolff

BAUMPATENSCHAFT

Herzlich laden wir Sie dazu ein, eine Baumpatenschaft für die in der Kirche aufgestellten Bäume zu übernehmen. Aus den nachfolgenden Arten können Sie gerne einen oder mehrere Bäume auswählen.

- Amber, Ahorn, Robinie, Birke, Eiche 135,-€
(Preis pro Baum)
- Apfel, Kirsche (pro Baum) 35,-€

Nach dem 8. Oktober werden die Bäume dann zu Ihnen nach Hause gebracht.

Gerne können Sie auch schon jetzt eine Patenschaft übernehmen.
Wenden Sie sich dazu bitte an:

Zentrales Pfarrbüro Hl. Geist
Telefon (0 24 61) 23 23

Während der Ausstellung besteht ebenfalls die Möglichkeit zur Übernahme einer Patenschaft.

Während der gesamten Ausstellungszeit ist die Kirche ganztags geöffnet!

Sa 23. September	12.00 bis 12.30 Uhr	„Kommt und seht“ • (Stille eucharistische Anbetung)
So 24. September	10.45 Uhr	„Gott, ein genialer Schöpfer“ • (Familienmesse, mitgestaltet vom Kinderchor KGS/Hl. Geist)
	19.00 Uhr	„Lob der Natur“ • (ein Stationsgottesdienst zur Ausstellung)
Mo 25. September	10.30 bis 12.00 Uhr	„Miniaturgärten pflanzen“ • (bitte eigene Tasse/Müslischale mitbringen, Kostenbeitrag 3€)
	18.45 Uhr	„Friede geht nicht immer auf“ • Friedensgebet nach Ladenschluss (Gesang & Gebet, Gedankenaustausch & Stille)
Di 26. September	10.30 bis 12.00 Uhr	„Geschmackserlebnisse mit essbaren Blüten“ • (Informieren und Probieren)
Do 28. September	11.00 bis 13.00 Uhr	„AnsprechBar in der Kirche“ • (Möglichkeit zu Gespräch und Austausch)
	19.00 Uhr	„Der Mann, der Bäume pflanzte“ • (Literarische Lesung unterm Kirchensternenhimmel)
Fr 29. September	15.30 Uhr	„Baum-Geschichten“ • (Literarische Lesung für Kinder und Aktion)
Sa 30. September	10.00 Uhr	„Kräuter-Märchen“ • (Literarische Lesung für Kinder und Aktion)
	14.00 Uhr	„Neue Baumgeschichten“ • (Literarische Lesung für Kinder und Aktion)
So 01. Oktober	10.45 Uhr	Hl. Messe • (mitgestaltet vom Jagdhornbläsercorps Jülich)
Mo 02. Oktober	15.30 bis 17.00 Uhr	„Miniaturgärten pflanzen“ • (bitte eigene Tasse/Müslischale mitbringen, Kostenbeitrag 3€)
	18.45 Uhr	„Friede geht nicht immer auf“ • Friedensgebet nach Ladenschluss (Gesang & Gebet, Gedankenaustausch & Stille)
Mi 04. Oktober	19.00 Uhr	„Bruder Hund und Schwester Katze“ • (Segnungsgottesdienst für Tiere)
Do 05. Oktober	11.00 bis 13.00 Uhr	„AnsprechBar in der Kirche“ • (Möglichkeit zu Gespräch und Austausch)
	19.00 Uhr	„Der Ruf der Bäume“ • (Literarische Lesung unterm Kirchensternenhimmel)
Fr 06. Oktober	10.30 bis 12.00 Uhr	„Geschmackserlebnisse mit Kräutern“ • (Informieren und Probieren)
Sa 07. Oktober	10.00 Uhr	„Neue Kräutermärchen“ • (Literarische Lesung für Kinder und Aktion)
	11.50 bis 12.00 Uhr	„Unterbrechung“ • (Musik und Texte zum Pause machen)
So 08. Oktober	10.45 Uhr	„Sieh, wie bunt die Welt ist“ • (open-air-Messe auf dem Marktplatz) mitgestaltet von Kindergartenkindern
	12.15 Uhr	„Noch mehr Kräutermärchen“ • (Literarische Lesung für Kinder und Aktion)
	19.00 Uhr	„Stauenswert sind deine Werke“ • (Wortgottesdienst zu Psalm 139)

ORGANISATION